BREKO

Referent für Landes- und Kommunalpolitik

[08.05.2018] Einen Referenten für die Landes- und Kommunalpolitik hat der Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) berufen. Jan Simons soll Landespolitikern, Landräten und Bürgermeistern bei Fragen rund um das Thema Breitband-Ausbau und digitale Infrastrukturen zur Verfügung stehen.

Der Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) verstärkt sein Team ab sofort mit einem eigenen Referenten für die Landes- und Kommunalpolitik. Mit Jan Simons will der Bundesverband laut eigenen Angaben seine Aktivitäten in den deutschen Bundesländern – insbesondere auf regionaler und lokaler Ebene – deutlich intensivieren. Der 34-jährige Bonner stehe Landespolitikern, Landräten und Bürgermeistern damit als fester Ansprechpartner zur Verfügung. Simons nehme sich gezielt der Fragen rund um die Themen Breitband- und Glasfaserausbau sowie digitale Infrastrukturen an. Er sei bei Terminen direkt vor Ort und koordiniere die Aktivitäten des Verbands in den Ländern. Ferner unterstütze Simons die im Rahmen des BREKO Regionalkonzepts berufenen ehrenamtlichen Landesbeauftragten des BREKO: Ulla Meixner von den Stadtwerken Flensburg in Schleswig-Holstein und Bernhard Palm von NetCom in Baden-Württemberg. Wie der Branchenverband weiter mitteilt, war Jan Simons in den vergangenen sieben Jahren für verschiedene Abgeordnete des Deutschen Bundestags tätig. Im Bereich der Digitalisierung habe er weitreichende Erfahrungen als Referent im Ausschuss Digitale Agenda gesammelt. Zudem kenne er sich als ehemaliger Büroleiter einer Bundestagsabgeordneten gut in der Zusammenarbeit verschiedener politischer Ebenen aus.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Politik, BREKO